



Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten sowie des Büros des Einwohnerrates

Als Präsident des Einwohnerrates wird Roman Wäspi (Gewerbe/PU) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Der gewählte Ratspräsident fährt mit folgenden Worten fort:

"Vielen herzlichen Dank für die Wahl zum Einwohnerratspräsidenten und Ihr Vertrauen, dass Sie mir entgegenbringen. Diese Wahl ist für mich eine grosse Ehre und ich begegne dem Amt mit viel Respekt, Demut und auch viel Freude.

Als überhaupt erster Einwohnerratspräsident aus der Fraktion Gewerbe/PU ist es auch für unsere Fraktion eine grosse Ehre. Es ist mir dabei aber absolut bewusst, dass ich zum Präsidenten des Einwohnerrates in seiner Gesamtheit gewählt wurde und nicht zum Sprecher unserer Fraktion. Ich werde mich mit viel Elan, Ehrgeiz und nach bestem Wissen und Gewissen einsetzen für dieses Amt und versuchen, den Rat würdig zu vertreten und Euren Erwartungen gerecht zu werden, auch im Wissen darum, dass manchmal nicht alles ganz rund laufen wird.

Ich bin in Herisau geboren und aufgewachsen und habe mein ganzes Leben hier verbracht. Ich liebe das Land und die Gemeinde, und es erfüllt mich mit viel Stolz nun hier zu sitzen als frisch gewählter Präsident. Und ich freue mich darauf, zusammen mit Ihnen, hier im Rat an der Zukunft unserer Gemeinde mitzuarbeiten.

Die Grundlage dazu ist unsere Demokratie. Und gerade an der heutigen Sitzung werden wir ganz viele Facetten dieser Demokratie sehen. So haben wir Wahlen ins Büro und in die Kommissionen, wir werden über eine Volksinitiative beraten, über eine Motion aus dem Rat sprechen und über eine Vorlage des Gemeinderates befinden.

Alles Sachen, die ohne unsere demokratischen Grundordnung nicht möglich wären. Und sind wir stolz darauf, dass wir dies auch so können, denn in vielen Teilen der Welt ist dies nicht möglich, was für uns eine Selbstverständlichkeit ist. Und tragen wir grosse Sorge daran, dass dies auch nachfolgende Generationen so können.

Wir alle sind demokratisch gewählte Volksvertreter. Wir kommen aus verschiedensten Fraktionen und Parteien und wir alle haben einen anderen Background und andere Vorstellungen vom Zusammenleben in unserer Gemeinde.



Was uns aber verbindet ist, dass wir zusammenkommen und die Dinge mit Anstand und Respekt ausdiskutieren und gemeinsam darüber befinden. Dabei sind alle Meinungen wichtig. Und ebenso wichtig ist es, einander auch zuzuhören. Denn nur so kommen wir gemeinsam zu tragfähigen Lösungen für Herisau. Und so hat es auch in der Verschiedenheit ganz viele Sachen, die uns verbinden. Denn schlussendlich wollen wir alle nur das Gleiche: Nur das Beste für Herisau!

In diesem Sinne lade ich Sie ein, mit klaren demokratischen Grundregeln gemeinsam an der Zukunft von Herisau mitzuarbeiten. Ich erkläre damit Annahme der Wahl und freue mich auf die gemeinsame Zusammenarbeit mit Euch."

Es folgt die Fortsetzung der Sitzung gemäss Traktandenliste.

Wahl des Büros

- a) Als Vizepräsident wird Michael Rechsteiner (SVP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
- b) Als 1. Stimmenzähler wird Rémy Chenevard (GLP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
- c) Als 2. Stimmenzählerin wird Elisa Hochreutener (SP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.
- d) Als 3. Stimmenzähler wird Marcel Panzer (EVP) vorgeschlagen und einstimmig gewählt.